Vater. Ich will euch das erklären. Hört recht aufmerksam zu.

Seht, lieben Kinder! Die Weihnachtstage sind eigentlich um des Charfreitags willen da; und sie wären nur eine halbe Freudenzeit, wenn kein Charfreitag wäre.

Der Sohn Gottes mußte darum hauptsächlich ein Mensch geboren werden, damit Er für uns, zur Büßung und zugleich zur Tilgung unserer Sündenschulden, leiden und sterben könnte. Wäre Er nicht für uns am Kreuze gestorben und hätte Sein Blut nicht für uns vergossen, zur Vergebung unsrer Sünden, so wäre Er nur ein halber Heiland für uns. Er wollte aber unser ganzer, vollkommener, allgenugsamer Heiland werden, durch den wir selig gemacht würden von allen unsern Sünden, und aus Kindern des Zorns und der Verdammniß in Kinder und Erben der ewigen Seligkeit umgeschaffen würden.

Das hat Er durch Sein Blutvergießen, Leiden und Sterben am Kreuze vollbracht. Darum nennen wir den Tag, an welchem unser

https://doi.org/10.24355/dbbs.084-202202171144-0